EOD 10E

ZERTIFIZIERTER SCHUTZ FÜR BOMBENENTSCHÄRFER

Der EOD 10E bietet die beste Kombination aus Schutz, intelligentem Design und optimaler Gewichtsverteilung. Sein Design weist zahlreiche Eigenschaften auf, die überlebenswichtige Faktoren in einem EOD-Szenario berücksichtigen. Er verfügt über folgende Leistungsmerkmale:

NIJ-Zerifizierung für Bombenschutzanzüge

Der EOD 10E wurde auf den NIJ-Standard 0117.01 für Bombenschutzanzüge hin entwickelt und übersteigt sogar dessen Anforderungen durch weitere, anwenderorientierte Eigenschaften (z. B. integrierte Kühlung, taktische Beleuchtungsoptionen, etc.).

Hitzeschutz

Die feuerhemmende, äußere Hülle des EOD 10E schützt gegen Wärmestrahlung, die von Munition, Schützenminen und Pyrotechnik ausgeht. Dies wurde durch zahlreiche, vertikale Flammentests bewiesen.

Splitterschutz

Der EOD 10E wurde mit unterschiedlich großen Splittersimulatorprojektilen (gemäß NIJ0117.01) getestet, die Splittergröße und -form einer Bombenexplosion am besten simulieren.

Schutz vor Detonationsdruck

Der EOD 10E hält das Verletzungsrisiko durch die von einer Explosion verursachten Druckwelle so gering wie möglich.

Einhaltung EMI / EMC-Anforderungen

Anzug und Helm verfügen über Filter und Abschirmungen in ihren elektronischen Systemen, damit keine Funkfrequenzsignale gesendet oder unerwünschte Signale von außen die Elektronik erreichen.

NIJ-STANDARD FÜR BOMBENSCHUTZANZÜGE

Neben den Faktoren Hitzeschutz, Splitterschutz sowie Schutz vor Detonationsdruck und Aufprall hebt die NIJ-Zertifizierung für Bombenschutzanzüge die Wichtigkeit von weiteren Prüfbereichen hervor. Dazu zählen u. a.:

- Ergonomie (z. B. Anziehen und Ausziehen)
- Optik (z. B. Lichtdurchlass und Verzerrung im Visierbereich)
- Entflammbarkeit
- Elektrostatische Entladung
- Kopfschutz (z. B. Aufpralldämpfung, Durchschlagfestigkeit, etc.)
- Wirbelsäulenschutz

Alle Tests werden in NIJ-akkreditierten, unabhängigen Testlaboren vom Safety Equipment Institute durchgeführt. Um die Herstellungsverpflichtungen einzuhalten, werden zudem regelmäßig Audits in der Produktion von Med-Eng durchgeführt.

Der EOD 10E ist erhältlich in den Farben:

- Dunkeloliv
- Blau
- Sand

Verfügbare Größen:
Small, Medium-Small, Medium und Large.

SPRECHEN SIE UNS AN | T +49 202 69894-0 | elp@elp-gmbh.de

SCHNELLES AN- UND ABLEGEN

Das Oberteil des EOD 10 E besteht aus zwei Komponenten, welche über Klett miteinander verbunden werden:

- Jacke mit integriertem Kühlungssystem
- Vorderteil mit Brust-/Unterleibsplatte und Halsschutz

Durch dieses Design ist nicht nur der An- und Ablegeprozess schneller. Der Anzugträger kann das Vorderteil im Einsatz ohne fremde Hilfe ablegen.

SOFORTIGE ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Dank der abnehmbaren Brustplatte kann der Oberkörper für Reanimationsmaßnahmen sofort freigesetzt werden. Zusätzlich sind die Ärmel mit Reißverschlüssen ausgestattet, damit ein Zugang schneller gelegt werden kann. Durch ein integriertes Notfallsystem, welches am hinteren Kragenbereich angebracht ist, kann ein verletzter Entschärfer mit einem Roboter oder mit einem Haken- und Leinensatz aus einer Gefahrenzone geholt werden

SCHUTZ VOR HITZESTRESS

Der EOD 10E verfügt über ein integriertes Kühlungssystem. Zwei Belüftungskomponenten in Helm und Jacke befördern Umgebungsluft in den Anzug und sorgen für eine bessere Kühlung durch Verdunstungskälte.

OPTIMALE GEWICHTSVERTEILUNG

Um den Rücken zu schonen, wurde das Gewicht des Anzuges im Schwerpunkt auf den Hüften verteilt. Arme, Beine und auch der Kopf können somit deutlich freier bewegt werden.

INNOVATIVES HELM-/VISIERSYSTEM

Der Helm des EOD 10E wurde mit einem aufpumpbaren Inlay ausgestattet. Der Anzugträger kann die Passform somit optimal auf seine Kopfgröße und Kopfform einstellen. Das Visier verfügt über ein großes Sichtfeld, welches zwischen 120° und 150° liegt.

PASSGENAUER FUSSSCHUTZ

Der Fußschutz für den EOD 10E ist als 180°- oder 360°-Schutz erhältlich. Er lässt sich passgenau einstellen und ermöglicht eine natürliche Gehbewegung.

TECHNISCHE AUSSTATTUNG

Der EOD 10 E verfügt über nützliche technische Features, die den Anwender im Einsatz unterstützen. Sie können über eine Sprachsteuerung oder über eine Bedieneinheit am Handgelenk eingestellt werden.

Fernbedienung	Steuerung aller Funktionen, wie Licht oder Belüftungsstufen, Anzeige des Systemstatus durch einfache Symbole und Zahlen.
Missionsspezifisches Licht	Szenariounterstützende Auswahl zwischem rotem, blauem und weißem LED-Licht
Akustische und visuelle Warnsignale	Kommunikation von Fehlfunktionen im Visierbereich (z. B. Abfall der Batterieleistung)
Stereolautsprecher	Getrennte Lautstärken und Balanceregelung des linken und rechten Lautsprechers. Ortung von Geräuschquellen zur besseren Interaktion mit der Umgebung
Sprachsteuerung	Einstellung und Änderung aller elektronischen Funktionen des Anzuges

F-Nr.: P-EOD10E / F-Äi.: 02 / 30-06-2022